



**Regionale Pflegekonferenz  
Bernkastel-Wittlich  
am 08. Oktober 2013**

**„Pflegefachkräfte  
für morgen!**

**Was können wir  
heute tun?“**



**Vorstellung der Akteure**



**Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt**  
*Professur am Seminar für Sozialpolitik  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät Universität zu Köln  
Honorarprofessur Sozialökonomie der Pflege an der PTHV in Vallendar*

**Anne Gebert, Dipl.-Pflegerin (FH)**  
*wissenschaftliche Mitarbeiterin im dip*

**Kontakt:**  
**Deutsches Institut für  
angewandte Pflegeforschung e. V. Köln**  
**0221 / 46861-54**  
**u.laag@dip.de**



## Begrüßung und Einführung

### Ziele und Grenzen der Veranstaltung

- ✓ informieren und sensibilisieren
- ✓ zusammenführen und vernetzen
- ✓ vorschlagen, einschätzen und diskutieren
- ✓ initiieren und aktivieren
- ✓ zusammenfassen und berichten



Regionale Pflegekonferenz • Fachkräftemangel Pflege • 08.10.2013 • Satz 1 / Folie 3 • © dip 2013



## Überblick über die Veranstaltung

**10:30 Uhr Begrüßung** – Herr Dr. Pascal Schleder, Geschäftsbereichsleiter Soziales und Gesundheit

**Einführung** – Herr Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, Frau Anne Gebert

**Situation Fachkräftebedarfe und -angebote in der Region**

- Bevölkerungsstatistik
- Pflegestatistik
- Gutachten Fachkräftesicherung

**Überregionale Ansätze und Strategien**

- Gutachten Fachkräftesicherung
- Fachkräfte- und Qualifizierungsoffensive RLP

**12:30 Uhr Mittagspause mit Imbiss**

**13:15 Uhr Strategien und Ansätze vor Ort**

- Herr Ferdinand Zingen, Agentur für Arbeit Trier, Geschäftsstellenleiter Bernkastel-Kues/Wittlich
- Frau Simone Schuh, Studienrätin der Berufsbildenden Schule Bernkastel-Kues, Fachschule für Altenpflege und Altenpflgehilfe

**14:15 Uhr Diskussion**

**15:15 Uhr Zusammenfassung/ Fazit/ Ausblick**

Regionale Pflegekonferenz • Fachkräftemangel Pflege • 08.10.2013 • Satz 1 / Folie 4 • © dip 2013